



40 Jahre Studium Plus an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Seit 40 Jahren lädt das Studium Plus, das Senioren- und Gasthörerstudium der Pädagogischen Hochschule, alle Interessierten ein, sich wissenschaftlich weiterzubilden. Es nähert sich damit selbst dem Einstiegsalter seiner jüngsten Studierenden an. Im Rahmen der universitären Ausdehnungsbewegung sind die Hochschulen seit den 1970er Jahren aufgefordert, sich zu öffnen und somit Mitbürgerinnen und Mitbürgern Zugang zu wissenschaftlicher Weiterbildung zu ermöglichen. Im Sommersemester 1984 starteten die ersten Teilnehmenden im Seniorenstudium der Hochschule. Initiatorin war die Solidargemeinschaft Lehrer und Erzieher Südbaden e. V. Dieser Verein war ins Leben gerufen worden, um die seinerzeit zahlreichen arbeitslosen jungen Pädagoginnen und Pädagogen in Arbeit zu bringen.

Über die Jahre und Jahrzehnte stiegen die Teilnehmendenzahlen konstant und das Studium Plus hat sich in der Freiburger Bildungslandschaft längst etabliert. Es ist einer der größten Anbieter für wissenschaftliche Weiterbildung in der Region. Der seit einigen Jahren eingeführte neue Name „Studium Plus“ betont einerseits das Mehr an Erfahrung sowie die Heterogenität der Studierenden: Die Altersspanne reicht von 40 bis über 90 Jahren. Zudem steigt die Anzahl der jüngeren Teilnehmenden unter 55 Jahren, die die Angebote des Studium Plus auch nebenberuflich wahrnehmen. Die vielfältigen Angebote stehen allen offen, egal welchen beruflichen Hintergrund oder Bildungsabschluss sie mitbringen.

Im Wintersemester 2024/25 wird dieses Jubiläum mit einem Jubiläumsprogramm gefeiert. Neben dem gewohnten Programm finden über das Wintersemester verteilt kostenlose Jubiläumsworkshops statt, durch welche v. a. Neueinsteiger und Interessierte die Möglichkeit haben, das Studium Plus kennenzulernen.

Weitere Informationen finden sich auf:

www.ph-freiburg.de/studiumplus/jubilaem.html